



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Günther Felbinger (fraktionslos)**
vom 31.07.2018

Lehrer an Grundschulen in Unterfranken

Ich frage die Staatsregierung:

1. Wie viele Lehrer waren/sind in den Schuljahren 2016/2017 und 2017/2018 an Grundschulen in Unterfranken beschäftigt (bitte aufgelistet nach Landkreisen und kreisfreien Städten)?
2. Wie viele Grundschulklassen und Grundschüler gab/gibt es in Unterfranken in den Schuljahren 2016/2017 und 2017/2018 in Unterfranken (bitte aufgelistet nach Landkreisen und kreisfreien Städten)?
3. Wie war/ist das Verhältnis Lehrer pro Klassen und Lehrer pro Schüler in den Schuljahren 2016/2017 und 2017/2018 an Grundschulen in Unterfranken (bitte aufgelistet nach Landkreisen und kreisfreien Städten)?
4. Wie viele Schulstunden sind an Grundschulen in Unterfranken in den Schuljahren 2016/2017 und 2017/2018 (bisher) ausgefallen (bitte aufgelistet nach Landkreisen und kreisfreien Städten)?

Antwort

des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus
vom 27.08.2018

1. **Wie viele Lehrer waren/sind in den Schuljahren 2016/2017 und 2017/2018 an Grundschulen in Unterfranken beschäftigt (bitte aufgelistet nach Landkreisen und kreisfreien Städten)?**
2. **Wie viele Grundschulklassen und Grundschüler gab/gibt es in Unterfranken in den Schuljahren 2016/2017 und 2017/2018 in Unterfranken (bitte aufgelistet nach Landkreisen und kreisfreien Städten)?**
3. **Wie war/ist das Verhältnis Lehrer pro Klassen und Lehrer pro Schüler in den Schuljahren 2016/2017 und 2017/2018 an Grundschulen in Unterfranken (bitte aufgelistet nach Landkreisen und kreisfreien Städten)?**

Die nachfolgenden Tabellen enthalten für die Schuljahre 2016/2017 und 2017/2018 alle angefragten Angaben für die Grundschulen in Unterfranken.

Tabellen zu den Fragen 1, 2 und 3

Tabelle. Grunddaten der Grundschulen in Unterfranken im Schuljahr 2016/2017

Regierungsbezirk ---- Landkreis/kreisfreie Stadt	Schüler	Klassen	voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrer als Personen	Vollzeitlehrereinheiten insgesamt	Schüler je Lehrer	Lehrer je Klasse
Unterfranken	40.947	2.015	2.594	2.480	16,5	1,23
Aschaffenburg/Stadt	2.167	106	132	130	16,7	1,22
Schweinfurt/Stadt	1.796	90	125	121	14,8	1,35
Würzburg/Stadt ¹	3.169	154	212	198	16,0	1,28
Aschaffenburg/Land	5.713	274	351	333	17,2	1,21
Bad Kissingen	3.090	156	192	192	16,1	1,23
Rhön-Grabfeld	2.570	130	162	154	16,7	1,18

Regierungsbezirk ---- Landkreis/kreisfreie Stadt	Schüler	Klassen	voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrer als Personen	Vollzeitlehrereinheiten insgesamt	Schüler je Lehrer	Lehrer je Klasse
Haßberge	2.611	123	182	169	15,5	1,37
Kitzingen	2.879	143	191	175	16,5	1,22
Miltenberg	4.305	212	275	267	16,1	1,26
Main-Spessart	3.904	200	249	237	16,5	1,19
Schweinfurt/Land	3.585	171	212	203	17,6	1,19
Würzburg/Land	5.158	256	311	302	17,1	1,18

Tabelle. Grunddaten der Grundschulen in Unterfranken im Schuljahr 2017/2018

Regierungsbezirk ---- Landkreis/kreisfreie Stadt	Schüler	Klassen	voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrer als Personen	Vollzeitlehrereinheiten insgesamt	Schüler je Lehrer	Lehrer je Klasse
Unterfranken	41.517	2.023	2.195	2.492	16,7	1,23
Aschaffenburg/Stadt	2.225	105	115	130	17,1	1,24
Schweinfurt/Stadt	1.848	94	111	125	14,7	1,33
Würzburg/Stadt ¹	3.205	153	183	203	15,8	1,33
Aschaffenburg/Land	5.785	275	293	334	17,3	1,21
Bad Kissingen	3.111	155	166	191	16,3	1,23
Rhön-Grabfeld	2.579	129	138	156	16,5	1,21
Haßberge	2.651	125	149	166	16,0	1,33
Kitzingen	2.928	144	149	168	17,5	1,16
Miltenberg	4.298	212	230	263	16,4	1,24
Main-Spessart	3.946	201	213	240	16,5	1,19
Schweinfurt/Land	3.650	173	180	209	17,5	1,21
Würzburg/Land	5.291	257	269	308	17,2	1,20

4. Wie viele Schulstunden sind an Grundschulen in Unterfranken in den Schuljahren 2016/2017 und 2017/2018 (bisher) ausgefallen (bitte aufgelistet nach Landkreisen und kreisfreien Städten)?

Um die in der Öffentlichkeit, den Medien und der Bildungspolitik intensiv geführte Diskussion zum Thema Unterrichtsausfall auf eine sachliche Grundlage zu stellen, wurde zum Schuljahr 2005/2006 das Konzept einer 1999/2000 im Auftrag des Landtags durchgeführten Erhebung zum Unterrichtsausfall aufgegriffen und kontinuierlich weitergeführt.

Dabei werden in einer repräsentativen Stichprobe auch Daten zum ersatzlosen Unterrichtsausfall erhoben.

Aufgrund der stichprobenhaften Erhebung kann zwar der Anteil der nicht planmäßig erteilten Unterrichtsstunden an den gemäß Stundenplan vorgesehenen Stunden benannt, nicht jedoch eine absolute Stundenzahl angegeben werden. Ebenso erlaubt dieses Verfahren aufgrund der geringen Fallzahlen in den einzelnen Regionen keine statistisch belastbaren regionalisierten Auswertungen.